

Die „CSU-Ecke“

Zu einer Exkursion nach Moosham hatte sich der Ortsverband Ende März aufgemacht. Die TU München betreibt dort ein Forschungsprojekt mit Namen „Energy Neighbor“, das eine zukunftsfähige Gewinnung und Speicherung von Sonnenenergie zum Ziel hat. Betreut durch Doktoranden der TUM wurde den Mitgliedern des Ortsverbandes das Prinzip der lokalen Solarstromgewinnung, der Einspeisung sowie der technische Aufbau des Speichers selbst und dessen Wirkweise anschaulich erläutert. Unterstützt durch einen Vertreter des Projektpartners Kraftwerke Haag wurden auch mögliche künftige Einsatzzwecke sowie derzeit noch geltende rechtliche Problemfelder angesprochen. In der gemeinsamen abschließenden Diskussion konnten dann Anwendungsfragen und technische Details zur Anlage vertieft werden.

Ein großes Thema ist derzeit der neue Bundesverkehrswegeplan (BVWP). Darin sind für unsere Region nur wenige, dafür umso wichtigere Projekte enthalten. Im Norden des Erdinger Landkreises wird die B388 an einigen Ortschaften vorbeigeführt, das bringt Entlastung für die leidgeplagten Anwohner, sorgt für fließenderen Verkehr gerade in Stoßzeiten. Als vordinglicher Bedarf mit Bauplanungsrecht kann hier absehbar gebaut werden. Bei der für die Region ebenfalls wichtigen B15 allerdings sieht es weniger rosig aus, im BVWP ist nicht mal eine Trassenplanung vorgesehen, die Einstufung als „weiterer Bedarf mit Planungsrecht“ im Abschnitt zwischen Landshut und Rosenheim bedeutet eine jahrzehntelange Aufschiebung. Unsere Marktgemeinde wird davon nur indirekt betroffen sein, schließlich wird auch die neue A94 viel Durchgangsverkehr in den Morgen- und Abendstunden aufnehmen. Aber auch uns kann es nicht unberührt lassen, wenn wir nach Dorfen oder Haag wollen und dabei kaum eine Chance auf Einbiegen in die B15 haben, weil der prognostizierte Verkehr zwischen A92 und A94 bzw. der Zubringerverkehr über die B15 die Straßen dicht macht. Zu spüren ist dies heute schon, wenn bundesweit größere Ferien anstehen und die B15 als Ausweichroute für die STAUTObahnen A9, A99 und A8 dient. Zum BVWP können alle Bürgerinnen und Bürger im Internet unter www.bmvi.de ihre Anmerkungen machen.

Oliver Schmid